

Anmeldung

Bei Birgit Hölper-Wendling
Telefonisch: 0171/55 64 45 7
oder per E-Mail:
BHoelper@eomuc.de

oder

Elisabeth Boxhammer
Tel. 0151/2128 3638
EBoxhammer@eomuc.de

Anmeldeschluss: Freitag, 22.08.2025

Kursleitung:

Birgit Hölper-Wendling
Pastoralreferentin
Seelsorgerin in der
Seniorenpastoral im Dekanat Bad Aibling

Elisabeth Boxhammer
Gemeindereferentin
Seelsorgerin in der RoMed Klinik Bad Aibling

*In Kooperation mit dem
Caritas Zentrum Bad Aibling*

Ort und Zeit

Ort:
Pfarrheim St. Korbinian Heufeld
Pfarrer-Loidl-Str. 5
83052 Bruckmühl

Zeit:
Jeweils **von 14.00 bis 16.00 Uhr**
im Pfarrsaal St. Korbinian in Heufeld
Freitag, 26. September 2025
Freitag, 10. Oktober 2025
Dienstag, 14. Oktober 2025
Freitag, 24. Oktober 2025

Abschlussgottesdienst
Freitag, 31. Oktober 2025 um 14.00 Uhr
(Kirche St. Korbinian, Pfarrer-Loidl-Str. 5,
83052 Bruckmühl)
Sie können mit ihrem Angehörigen auch nur
am Gottesdienst teilnehmen.

*Zum Ankommen gibt es vor den Einheiten
Kaffee und Kuchen.*



ERZDIOZESE MÜNCHEN
UND FREISING

Impressum

Erzdiözese München und Freising (KdöR)
vertreten durch das Erzbischöfliche Ordinariat München
Generalvikar Christoph Klingan
Kapellenstraße 4, 80333 München

Verantwortlich für den Inhalt: Ressort Seelsorge und kirchliches Leben,
Abteilung Seniorenpastoral (Adelheid Widmann),
Fachstelle Demenz (Dr. Maria Kotulek)

Realisation des Produkts in Zusammenarbeit mit der
Stabsstelle Kommunikation, Medienmanagement

Bildnachweis: Dr. Maria Kotulek

UID-Nummer: DE811510756

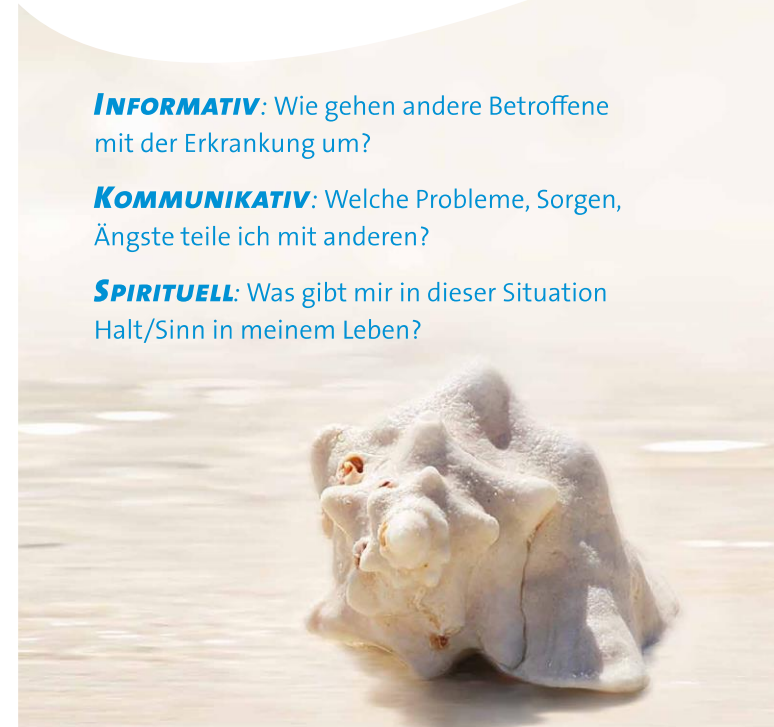
IKS-KURS

**Kurs für Angehörige von
Menschen mit Demenz**

INFORMATIV: Wie gehen andere Betroffene
mit der Erkrankung um?

KOMMUNIKATIV: Welche Probleme, Sorgen,
Ängste teile ich mit anderen?

SPIRITUELL: Was gibt mir in dieser Situation
Halt/Sinn in meinem Leben?



Kooperationspartner:



Caritas
Nah. Am Nächsten



ERZDIOZESE MÜNCHEN
UND FREISING

Themen

1. Treffen:

*„Wenn die Lebensbibliothek
durcheinander gerät“*

Was gerät durch die Krankheit in meinem
Leben durcheinander?

2. Treffen:

„Wenn Hilfe notwendig wird“

Wo kann ich Hilfe erfahren?

3. Treffen:

*„Wenn das Leben nach Freiheit
schreit“*

Wie kann ich trotz der Belastung meine
eigenen Interessen wahren?

4. Treffen:

*„Wenn ER uns trotz allem nicht
vergisst“*

Es gibt jemanden, der uns im Vergessen
nicht vergisst!

5. Treffen:

„Wenn ER doch da ist“

Gottesdienst

Service und Kosten

Betreuungsangebot:

Sie haben die Möglichkeit, Ihren demenziell
veränderten Angehörigen/Bekannten zu den
Treffen mitzubringen.

Wir bieten Ihnen während des Kurses eine
Betreuung durch Mitarbeiterinnen des Caritas
Zentrums Bad Aibling an.

Sie können aber auch eine häusliche
Betreuung während der Kurszeit organisieren,
z.B. über die Caritas-Sozialstation.

In beiden Fällen kann die Kostenübernahme
über die Pflegekasse beantragt werden.

Der Kurs ist für Sie kostenfrei!

Wie es ist ...

*„Die Entscheidung – ihn ins Heim
zu geben – darüber kann ich
nicht sprechen. Wenn er mich sieht,
beginnt er zu strahlen.
Gefühle werden nicht dement.“*

*„Meine Mutter hat die böse
Demenz. Ich muss schlucken,
wenn sie mich wüst beschimpft.
Wie kann ein Mensch sich
so verändern?“*

*„Alle fragen nach meiner
demenzkranken Mutter.
Niemand fragt,
wie's mir eigentlich geht.“*

Zitate betroffener Angehöriger z.T. aus der
Ausstellung „...weil du mich berührst“ (2018)

Fotos und Interviews: Karolin Bräg
Ausstellungskatalog hrsg. von der
Erzdiözese München und Freising
Ressort Seelsorge und kirchliches Leben
Abteilung Seniorenpastoral
